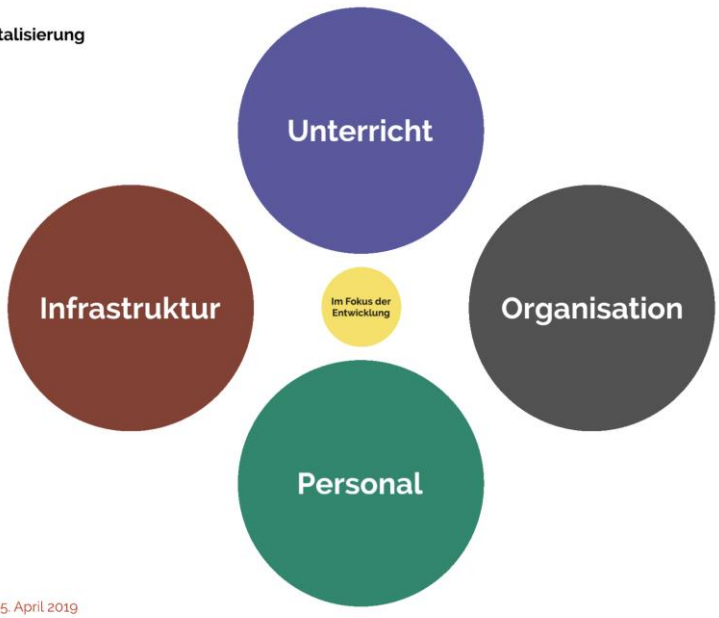
**Amt für Volksschule**
Schulevaluation und Schulentwicklung
Schulentwicklung

Thurgau

## Referenzmodell Schule und Digitalisierung

Informationen zum Referenzmodell




Arbeitsversion 2.1 (in Entwicklung), vom 05. April 2019

CC BY SA

## Hinweise zum Referenzmodell

**Ziel**

**Grundlage zuhanden der Schulen für die Erarbeitung und Weiterentwicklung eines lokalen Konzepts**

**Inhalt**

- Kantonale Vorgaben/Rahmenbedingungen/Regierungsrichtlinien
- Kantonale Empfehlungen/Instrumente
- Relevante Aspekte der Digitalisierungsstrategie EDK
- Empfehlungen, Instrumente, ... von SmarterThurgau

**Form**

- Struktur: Umfassendes Schulentwicklungsmodell (Unterricht/Personal/Organisation) plus ICT-Infrastruktur
- Fokussierung auf die wesentlichsten Aspekte
- Dynamisch, modular
- Content aus verschiedenen Quellen
- Digital (Prezi zurzeit als Erarbeitungs-Plattform; definitive Plattform noch offen)
- Kantonale Vorgaben/Rahmenbedingungen/Regierungsrichtlinien und Digitalisierungsstrategie EDK sind gekennzeichnet: →
- Publikation voraussichtlich ab Januar 2020

# ICT-Infrastruktur

- Bei der Ausgestaltung der ICT-Infrastruktur (**Basis-Infrastruktur, Geräteausstattung, Software**) stehen pädagogische Überlegungen sowie die Unterstützung der Lehrpersonen und der Schulleitung im Berufsalltag im Vordergrund.
- Sowohl bei der Beschaffung wie auch im Betrieb gilt es, ein spezielles Augenmerk auf **Sicherheit** und **Datenschutz** zu legen.

**Basis-Infrastruktur**

**Geräte-ausstattung**

**Software**

**Sicherheit Datenschutz**

Planung
**Beschaffung**
Finanzierung

# Basis-Infrastruktur

Elemente einer zweckmässigen Basis-Infrastruktur:

- Leistungsfähiges Netzwerk mit Zugang für alle Geräte in allen Unterrichts- und Arbeitsräumen (LAN, WLAN)
- Stabile Internetanbindung mit möglichst hoher Bandbreite (entsprechend Geräte-Ausstattung und Nutzung; wenn möglich gleiche Up- wie Down-loadkapazität)
- Datenablage (Server und/oder Cloud; gemäss Datenschutzbestimmungen), verbunden mit einem Daten-Management-System/einem Learning-Management-System
- Sicherheitsmassnahmen für die gesamten ICT-Infrastruktur
- Audiovisuelle Präsentationsmöglichkeiten in allen Unterrichts- und Arbeitsräumen
- Pool mit zusätzlichem Lernmaterial für den Unterricht in Informatik

Die detaillierten Empfehlungen des AV in der **Information ICT-Infrastruktur**

**Information ICT-Infrastruktur**
des AV

**Information ICT-Infrastruktur**
**März 2017**

https://av.tg.ch/public/upload/assets/39611/Information_ICT-Infrastruktur.pdf

Empfehlungen des AV für die Umsetzung des Moduls Medien und Informatik respektive das Lehren und Lernen mit digitalen Mitteln.

Für Informationen zur Thematik **Mobile Geräte** im Unterricht siehe Orientierungshilfe des AV.

**Mobile Geräte**
Orientierungshilfe AV

# Weiterbildung

- Die **kantonalen Rahmenbedingungen** für die Umsetzung des Moduls Medien und Informatik - darunter eine Weiterbildungsverpflichtung für Lehrpersonen - dienen als Grundlage für die lokale Umsetzung.

- Wird Weiterbildung mit **Unterrichtsentwicklung** verknüpft, unterstützt das die Lehrpersonen bei der nachhaltigen Weiterentwicklung ihrer Unterrichtspraxis. Die Lehrpersonen brauchen Zeit und Ressourcen, um das Gelernte im Unterricht umzusetzen und Erfahrungen zu sammeln und so Schritt für Schritt ihre Praxis weiter zu entwickeln.

Kantonale **Rahmen-bedingungen**

Weiterbildung und **Unterrichtsentwicklung**

**Aspekte der Weiterbildung zum Modul M&I**
**November 2017** (Input anlässlich SL-Weiterbildung)

https://prezi.com/lmqmocvwgcnq/edit/#39_95982358

In einer Prezi werden Aspekte schematisch dargestellt, die wichtig für die Weiterbildung hinsichtlich der Umsetzung des Moduls Medien und Informatik sind. Thematisiert werden die Aspekte Voraussetzungen schaffen, Prozessgestaltung, Lernen auf allen Ebenen und Haltung.

**Elemente für die Verknüpfung von Weiterbildung und Unterrichtsentwicklung**

- Planung der Umsetzung im Unterricht als Teil der individuellen Weiterbildungsplanung
- Verbindliche Aufträge für die Umsetzung im Unterricht; verbunden mit einer regelmässigen Reflexion des Erreichten, der gemachten Erfahrungen, ...
- Pädagogische Konvente:
  - Austausch von Erfolgserlebnissen und Stolpersteinen
  - Austausch von Unterrichtsideen, Erfahrungen, Unterrichtsmaterial, ...
- Unterrichtsmaterial teilen, z.B. auf einer digitalen Plattform
- Pädagogischer Support, auch Coaching; z.B. durch iScout

**Praxis-Beispiel**